



BERLIN WONDER LAND

WILD YEARS REVISITED 1990-1996

Didaktisches Material



**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



GLIEDERUNG

Vorher: Geschichte BRD und DDR 1945-1990	6
Währenddessen: Berlin 1990-1996	12
Danach: Was ist Freiheit?	15
Glossar	16
Weiterführende Informationen	19



BERLIN WONDER LAND



EINLEITUNG

Sah es wirklich so aus? So leer, so kaputt, so schön? Berlin – Mitte war einmal eine Wunscherfüllungszone.

Es fehlte viel, das machte reich. Es gab keine Telefone in den Ruinen, keine Zentralheizungen und kaum Vergnügungslokale, sie wurden also improvisiert: in leerstehenden Läden, Kellern oder Toilettenanlagen, in Obst- und Gemüsegeschäften, ehemaligen E-Werken, Tresorräumen. Mitte war im Umwidmungsrusch, Zwischennutzung lautete das Zauberwort. Die von einer abziehenden Supermacht zurückgelassenen Kampfflugzeuge konnten zu Monumenten werden, mitten in der Stadt. Wie hießen die neuen Besatzungsmächte? Kunst und Vergnügen.

Leer Straßen, bröckelnde Fassaden – war der Krieg noch nicht vorbei? Hatte er hier vielleicht gar nicht stattgefunden? Sah es nicht aus wie in den 1920-er Jahren, wie in einer Filmkulisse? Westdeutsche Waschbeton- und Verbundsteinpflasterwelt sah anders aus. Zu staunen war so leicht, Mitte war aus der Zeit gefallen – und steckte in mehreren Vergangenheiten zugleich. In Vor- und Nachkriegszeit, halb in der DDR und dann in dieser seltsamen Zwischenwelt: Es hatte ja mal wieder ein Deutschland aufgehört zu existieren, lag im Zwischenraum, wurde die Zauberstadt der Zwischenzeit. Wurde Wunscherfüllungszone, alles war möglich. Es wurde getanzt. Es wurde getanzt und getrunken und die Augen der Ruinenbewohner leuchteten vor Glück, zur rechten Zeit am rechten Ort zu sein.

David Wagner, Berlin Wonderland, S.5

Vorher: Geschichte BRD und DDR 1945-1990



Abbildung 1

Von 1961 bis 1989 teilte eine Mauer Deutschland.

- **Was weißt du darüber? Überlege erst allein und notiere kurz in Stichpunkten, was du darüber weißt. Besprich dann mit deiner Partnerin deinem Partner, was ihr darüber wisst.**

- **Überlegt euch einen Titel für Abbildung 1 und schreibt ihn über Abbildung 1.**

[Bildquelle: Fesel, Anke/ Keller, Chris: Berlin Wonderland.
Wild years revisited 1990-1996 Bobsairport, Berlin 2014]

Was passierte zwischen 1945 und 1990?

1. Ende des 2. Weltkriegs in Deutschland und Europa

Nach Ende des zweiten Weltkrieges am 8. Mai 1945 war Deutschland zerstört*: Große Teile des Landes waren zerbombt* und es herrschte große Armut*. Wirtschaft* und Infrastruktur waren zusammengebrochen*, die Alliierten bemühten* sich um den Wiederaufbau* des Landes und Entnazifizierung* der Gesellschaft.

2. Aufteilung* Besatzungszonen*

Die vier Siegermächte* („Alliierten“) teilten Deutschland in vier Gebiete ein: die sowjetische, die amerikanische, die britische und die französische Besatzungszone.

3. Gründung BRD/DDR

Die sowjetische Besatzungszone wurde am 7. Oktober 1949 zur Deutschen Demokratischen Republik (DDR) und die drei westlichen Besatzungszonen, die von den USA, England und Frankreich besetzt wurden, vereinigten sich zur Bundesrepublik Deutschland (BRD). Etwa 40 Jahre lang, von 1949 bis 1990, existierten die Bundesrepublik Deutschland und die Deutsche Demokratische Republik nebeneinander.

4. Parteiensystem* BRD/DDR

In der BRD entwickelte sich ein demokratisches Parteiensystem, das eine Gewaltenteilung* beinhaltet*. Da es in der DDR keine Gewaltenteilung gab, war das politische System der DDR eine Ein-Parteien-Diktatur* der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands* (SED), welche die Bürger* unter gleichen Bedingungen*, aber nicht geheim* wählen* konnten.

5. Arbeiteraufstand* am 17. Juni 1953 in der DDR

Am 17. Juni 1953 kam es in der ganzen DDR zu Protesten: Ostdeutschland demonstrierte für eine Senkung* von Arbeitsnormen*, die Freilassung* politischer* Häftlinge*, den Rücktritt* der SED-Regierung, freie Wahlen und die Einheit Deutschlands. Als der Aufstand* brutal von sowjetischen Panzern beendet wurde, kamen mehrere Menschen ums Leben.

6. Mauerbau* am 13. August 1961

Um zu verhindern, dass Menschen aus dem Osten in den Westen fliehen*, wurde am 13. August 1961 zwischen den östlichen und den westlichen Teil Deutschlands eine Mauer gebaut. Die Mauer wurde weltweit zum Symbol für den Kalten Krieg, der die Welt politisch spaltete*.

7. Mauertode*

Viele Menschen versuchten, illegal vom Osten in den Westen zu flüchten*. Da die Grenzen sehr stark bewacht wurden und nicht jeder sie überqueren* durfte, kostete die Flucht ungefähr 138 Menschen das Leben.

8. Mauerfall* am 9. November 1989

In Folge einer friedlichen Revolution kam es am 9. November 1989 zum Mauerfall; die DDR wurde 1990 aufgelöst* und Deutschland unter dem damaligen Kanzler Helmut Kohl wiedervereinigt*. Der Fall der Mauer markiert* auch das Ende des Kalten Krieges zwischen kapitalistischen und sozialistischen Ländern.

9. Erste freie Wahlen DDR am 18. März 1990

Am 18. März 1990 konnten die Menschen in der DDR das erste Mal frei und geheim ihr Parlament wählen.

10. Einführung der D-Mark in der DDR am 1. Juli 1990.

Am 1. Juli 1990 wurde in der DDR die D-Mark* eingeführt*.

11. Wiedervereinigung von BRD und DDR am 3. Oktober 1990

Obwohl die Mauer schon 1989 gefallen war, wurde Deutschland offiziell erst durch den Wiedervereinigungsvertrag am 3. Oktober 1990 wiedervereint.

Teste dein Wissen: Was weißt du über die Zeit von 1945 bis 1990?

Kreuze die richtige Antwort an. Es gibt immer nur eine richtige Antwort. Trage den Buchstaben hinter der Antwort beim Lösungswort am Ende ein. Am Ende erhältst du das Lösungswort. Tipp: Die Informationen auf Seite sieben und acht helfen Dir.

1. In welche Besatzungszonen war Deutschland aufgeteilt?

- Deutschland war in die britische, die amerikanische, die französische und die sowjetische Besatzungszone aufgeteilt. (F)
- Deutschland war in die spanische, die amerikanische, die französische und die sowjetische Besatzungszone aufgeteilt. (A)
- Deutschland war in die britische, die amerikanische, die niederländische und die sowjetische Besatzungszone aufgeteilt. (M)

2. Wie lang war die Berliner Mauer insgesamt?

- 155 Kilometer (R)
- 213 Kilometer (Z)
- 186 Kilometer (O)

3. Was bedeuten die Abkürzungen DDR und BRD?

- Demokratische Deutsche Republik und Bundesregierung Deutschland (A)
- Deutsche Demokratische Republik und Bundesrepublik Deutschland (E)
- Der Deutsche Rechtsstaat und Bunte Republik Deutschland (O)

4. Wofür demonstrierten die Menschen in der DDR beim Arbeiteraufstand am 17. Juni 1953?

- Sie protestierten gegen den Korea-Krieg. (F)
- Sie demonstrierten für bessere Gehälter, strengere Grenzkontrollen und eine stärkere Abgrenzung zu Westdeutschland. (E)
- Sie demonstrierten für bessere Lebensbedingungen, für Demokratie, Freiheit und deutsche Einheit. (I)

5. Welche Stadt war vor der Wiedervereinigung die Hauptstadt der BRD?

- Berlin (P)
- Bonn (H)
- München (N)

6. An welchem Tag fand der Mauerfall statt?

- Am 3. Oktober 1989 (A)
- Am 9. November 1989 (E)
- Am 9. November 1990 (O)

7. Wer war der Bundeskanzler der Bundesrepublik zum Zeitpunkt des Mauerfalls?

- Konrad Adenauer (D)
- Angela Merkel (F)
- Helmut Kohl (I)

8. Wann wurde in der DDR die D-Mark eingeführt?

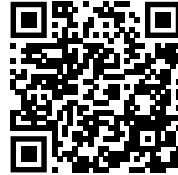
- Am 1. Januar 2002 (L)
- Am 3. September 1989 (D)
- Am 1. Juli 1990 (T)

Lösungswort:

Was passierte genau im Jahr 1989?



QR-Code 1):
Podcasts in deutscher Sprache



QR-Code 2):
Podcasts in spanischer Sprache

- **Scanne die QR-Codes und höre dir alle drei Podcasts an: Was erfährst du über**
 - 1) die Stimmung in der DDR und in der Sowjetunion im Frühling und Sommer 1989?**
 - 2) die Hoffnung und die Proteste im Herbst 1989 in der DDR?**
 - 3) den Mauerfall am 9. November 1989?**
- **Besprich kurz mit deiner Partnerin/deinem Partner, was ihr gehört habt.**



Abbildung 2

Der Morgen danach



Abbildung 3

- **Stell dir vor, du wachst am 10. November 1989 in Ostberlin auf und erfährst, dass die Mauer gefallen ist. Die ganze Stadt feiert. Schreibe einen (kurzen) Tagebucheintrag. Die Wörter im Kasten helfen dir dabei.**

plötzlich, rennen, feiern, auf die Straße gehen, -n Fernsehen/-s Radio einschalten, -e Zeitung lesen, Freunde treffen, frei, sich unterhalten, sich die Augen reiben (=frotarse los ojos), unfassbar, komisch, ein Traum, sich erfüllen...

10. November 1989

Liebes Tagebuch,

du glaubst nicht, was passiert ist! Ich bin heute Morgen aufgewacht - und die Mauer war weg! Unglaublich! Wir sind sofort ...

Dein/e

Währenddessen: Berlin 1990-1996

„Es war ein unglaublich freies, kreatives Leben. Dadurch, dass man so viel Platz, so viel Raum hatte, so wenig Grenzen gesetzt bekam und einfach alles benutzen konnte, was um einen herum war, konnte man unheimlich viel ausprobieren.“ (Uta Rügner, Berlin Wonderland, S. 54)

der Mensch das Dreirad die Lampe das Bett das Bügelbrett das Gesicht
die Tür der Stuhl das Hemd der Babystuhl die Tasche der Luftballon



Abbildung 4

1. Lies das Zitat über dem Bild und schau das Bild an: Welche Überschrift gibst du dem Bild?
2. Welche Sachen siehst du auf dem Bild? Verbinde sie.
3. Beschreibe das Bild mit fünf Sätzen. Folgende Redemittel helfen dir dabei:

Redemittel zur Bildbeschreibung

Das Foto zeigt.../ Auf dem Foto kann man ... sehen.

Im Vordergrund/ Hintergrund sieht man...

In der Mitte des Bildes + Verb + Subjekt...

Auf der linken Seite/ Auf der rechten Seite + Verb + Subjekt...

Im oberen/ unteren Teil des Bildes + Verb + Subjekt...

Auf dem Boden... /An der Wand... / An der Decke+ Verb + Subjekt...

Die Farben sind hell/ dunkel/ bunt/...

Die Reise hinter die Tür



Abbildung 5

- **Was vermutest du hinter der Tür? Stelle gemeinsam mit einer Partnerin/einem Partner Vermutungen an.**

Diese Formulierungen können dir helfen:

- *Ich vermute, dass...*
- *Ich glaube, dass...*
- *Es könnte sein, dass...*

Die neue Freiheit?



Abbildung 6

- **Was könnten die Personen denken? Schreibe ihre Gedanken in die Blasen.**

Gefühle

1. Ordne zu: Welches Bild drückt was aus?



Freude



Entschlossenheit



Neugier

Abbildungen 7, 8, 9

2. Vergleiche deine Lösung mit der einer Partnerin/eines Partners.

3. Frage: Wann warst du das letzte Mal entschlossen, neugierig oder erfreut?

Wenn ich fliegen könnte, würde ich...



Abbildung 10

• Was würdest du machen, wenn du fliegen könntest? Schreibe drei Sätze.

Danach: Was ist Freiheit?

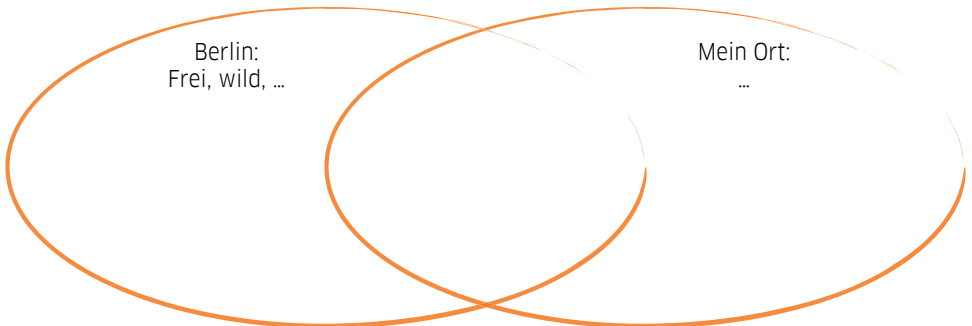
1. Was ist ein „Land der Wunder“ (Wonderland, País de las maravillas)?



2. Wie ist dein Ort? Vergleiche ihn mit Berlin 1990-1996.

Diese Adjektivpaare können dir helfen:

langweilig<->bunt, alt<->neu, groß<->klein, provinziell<->international,
laut<->ruhig, eintönig<->abwechslungsreich, aggressiv<->friedlich,...



3. Lies das Zitat, überlege und frage deine Partnerin/deinen Partner:

- War Berlin ein „Land der Wunder“?
- Ist dein Ort ein „Land der Wunder“?

„Wir haben Orte entdeckt und ihnen durch unsere künstlerische Arbeit eine Seele gegeben. Wir hatten alles – außer Geld. Das hatte niemand. Wir hatten Ideen, hatten Träume.“ (Jochen Sandig, Berlin Wonderland, S. 85)

Glossar

Bei Verben: (r) = regelmäßiges Verb, (ur) = unregelmäßiges Verb

A

die Abgrenzung <-, -en> - la delimitación
abgrenzen (r) - delimitar

die Abkürzungen <-, -en> - la abreviatura
abkürzen - abreviar

die Armut <-, ohne pl> - la pobreza

die Aufteilung <-, -en> - la separación
aufteilen (r) - separar

der Arbeiteraufstand <-(e)s, -stände> - el levantamiento de obreros

die Arbeitsnorm <-, -en> - la norma laboral

aufblühen (r), - florecer

auflösen (r) - disolver

der Aufstand <-(e)s, -stände> - el levantamiento

ausprobieren (r), - probar

B

die Bedingung <-, -en> - la condición

die Begegnung <-, -en>, - el encuentro
sich begegnen - encontrarse

beinhalten (r), - contener

sich bemühen (r) - esforzarse por

die Besatzungszone <-, -en> - la zona de ocupación
besetzen (r) - ocupar

der Bundeskanzler <-s, -> - el canciller federal

der Bürger <-s, -> - el ciudadano

die D-Mark <-, ohne pl> - el marco alemán

einführen (r) - introducir

die Ein-Parteien-Diktatur <-, -en> - la dictadura de partido único

die Entnazifizierung <-, -en> - la desnazificación
entnazifizieren - desnazificar

die Entschlossenheit <-, ohne pl> - la resolución
entschlossen sein - estar decidido (-a)

F

die Fantasie <-, -n> - la fantasía

fliehen (ur) - escaparse

flüchten (r) - huir
die Flucht <-, ohne pl> - la huida

die Freilassung <-, -en> - la liberación
freilassen (ur) - liberar

der Freiraum <-(e)s, ohne pl>, - la libertad de movimiento

die Freude <-, ohne pl> - la alegría
erfreut sein - alegrarse

G

geheim - secreto

das Gehalt <-(e)s, -hälter> - el salario

die Gewaltenteilung <-, ohne pl> - la separación de poderes

die Grenze <-, ohne pl>, - la frontera

die Grenzkontrolle <-, ohne pl> - el control de fronteras

H

der Häftling <-s, -e> - preso /-a

I

die Improvisation <-, -en>, - la improvisación
improvisieren (r) - improvisar

K

die Kreativität <-, ohne pl>, - la creatividad

L

die Lebensbedingung <-, -en> - la condición de vida

M

die Markierung <-, -en> - la marca
markieren (r) - marcar

der Mauerbau <-(e)s, ohne pl> - la construcción del muro de Berlín

der Mauerfall <-(e)s, ohne pl> - la caída del muro
fallen (ur) - caerse

der Mauertode <-(e)s, -e> - la muerte del muro
sterben (ur) - morirse

die Möglichkeit <-, -en>, - la posibilidad

N

die Neugier <-, ohne pl> - la curiosidad
neugierig - curioso /-a

das Niemandsland <-(e)s, ohne pl>, - la tierra de nadie

P

das Parteiensystem <-s, -e> - el sistema de partido

politisch - político

R

der Rücktritt <-(e)s, -e> - la dimisión
zurücktreten (ur) - dimitir de

S

die Senkung <-, -en> - la reducción
senken (ur) - reducir

die Siegermacht <-, -mächte> - la potencia victoriosa

die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands <-, ohne pl> - el Partido Socialista Unificado Alemán

die Spaltung <-, -en> - la división
spalten (r) - dividir

der Spielplatz <-es, -plätze>, - el parque infantil

streng - estricto

die Subkultur <-, -en>, - la subcultura

T

der Traum <-(e)s, Träume>, - el sueño
träumen (r) - soñar

U

die Übergangszeit <-, -en>, - el período transitorio

überqueren (r) - cruzar

überwinden (ur), - superar

V

die vergessene Zeit <-, -en>, - el tiempo olvidado

W

die Wahl <-, -en> - la elección
wählen (r) - votar

der Wiederaufbau <-(e)s, ohne pl> - la reconstrucción
wiederaufbauen (r) - reconstruir

die Wiedervereinigung <-, ohne pl> - la reunión
wiedervereinen (r) - reunirse

das wilde Berlin <-s, ohne pl>, - el Berlín salvaje

die Wirtschaft <-, ohne pl> - la economía

Z

der Zeitpunkt <-(e)s, -e> - el momento

die Bombe <-, -n> - la bomba
zerbomben (r) - bombardear

die Zerstörung <-, -en> - la destrucción
zerstören (r) - destruir

der Zusammenbruch <-(e)s, -brüche> - la quiebra
zusammenbrechen (ur) - quebrarse

Weiterführende Informationen Filmvorführungen 2019

Datum	Uhrzeit	Ort	Film
Mittwoch, 06.11.19	19 Uhr	Cineteca Nacional	Adam y Evelyn
Samstag, 09.11.19	15 Uhr	Museo Memoria y Tolerancia	Der Himmel über Berlin
Dienstag, 12.11.19	20 Uhr	Goethe-Institut Mexiko	Westen
Samstag, 16.11.19	15 Uhr	Museo Memoria y Tolerancia	Good Bye Lenin
Dienstag, 19.11.19	20 Uhr	Goethe-Institut Mexiko	Westwind
Samstag, 23.11.19	15 Uhr	Museo Memoria y Tolerancia	Das Leben der Anderen
Samstag, 23.11.19	17 Uhr	Centro de Artes Vivas, Coyoacán	Sonnenallee
Sonntag, 24.11.19	12 Uhr	Centro de Artes Vivas, Coyoacán	Bornholmer Straße
Dienstag, 26.11.19	20 Uhr	Goethe-Institut Mexiko	Nikolaikirche
Samstag, 30.11.19	15 Uhr	Museo Memoria y Tolerancia	Sputnik
Dienstag, 03.12.19	20 Uhr	Goethe-Institut Mexiko	Die Mauer
Dienstag, 10.12.19	20 Uhr	Goethe-Institut Mexiko	Wir sind jung. Wir sind stark
Dienstag, 17.12.19	20 Uhr	Goethe-Institut Mexiko	Berlin is in Germany

Encuentra este material didáctico aquí:



IMPRESSUM/IMPRESIÓN

Konzeption / Diseño de concepto:
Amelie Halstenberg, Cynthia Tovar, Michael Kobs

Redaktion / Redacción:
Cynthia Tovar

Didaktische Gestaltung / Diseño de material educativo:
Amelie Halstenberg, Michael Kobs

Künstlerische Gestaltung / Diseño artístico:
Renata Araiza, Adriel Cruz

Herausgeber / Editorial:
Goethe-Institut Mexiko

Tonalá 43
Col. Roma Norte
06700 Ciudad de México
México

www.goethe.de/mx

Druck / Imprenta:
www.hyphen.com.mx